



**20. Europäischer Verwaltungskongress 2015**

**05. und 06. März 2015, Haus der Wissenschaft, Bremen**

**Thema: Kommunikation, Kooperation und Digitalisierung – Impulse für ein Verwaltungsmanagement im Wandel**

**Tagungstermin:** 05. und 06. März 2015

**Tagungsort:** Haus der Wissenschaft · Sandstr. 4/5 · 28195 Bremen

**Das Entgelt beträgt für Mitglieder des öffentlichen Dienstes:**  
Euro 225,- zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum **20.02.2015**, danach Euro 250,- zzgl. MwSt. (jeweils inklusive Mittagessen und Getränken)

**Für andere Teilnehmer:**  
Euro 315,- zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum **20.02.2015**, danach Euro 350,- zzgl. MwSt. (jeweils inklusive Mittagessen und Getränken)

**Gruppentarife:** Gruppenrabatte ab drei Anmeldungen auf Anfrage.

**Studententtarife:** In begrenztem Umfang besteht für Studenten die Möglichkeit einer kostenlosen Teilnahme. Informationen auf Anfrage.

**Anmeldung:** Anmeldungen werden durch das Formular auf der Rückseite, durch formloses Schreiben unter Angabe des Namens und der Anschrift des Teilnehmers sowie der eventuell davon abweichenden Rechnungsadresse oder im Internet unter [www.europaescher-verwaltungskongress.de/anmeldung.htm](http://www.europaescher-verwaltungskongress.de/anmeldung.htm) erbeten. Dort finden Sie u. a. auch ein PDF-Anmeldeformular.

Die Anmeldung wird zeitnah per E-Mail bestätigt. Die Rechnung mit weiterführenden Kongressinformationen wird bis zwei Wochen vor Veranstaltung bzw. bei später eingehenden Anmeldungen direkt nach der Anmeldung per Post verschickt.

Bei Stornierungen bis zwei Wochen vor Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 15% berechnet. Bei später eingehenden Stornierungen wird die gesamte Kongressgebühr fällig. Ein Vertreter kann selbstverständlich benannt werden.

**Konferenz-Komitee:**

- Prof. Dr. Hans-Jürgen Busse, Hochschule Bremen
- Dr. Martin Hagen, IT-Direktor, Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen
- Dr. Jürgen Hartwig, Leiter des Europäischen Studiengangs Wirtschaft und Verwaltung, Hochschule Bremen und Leiter Dualer Studiengang Public Administration B. A., Vorstand zep
- Jürgen-Peter Henckel, ehem. Kanzler der Hochschule Bremen
- Thomas Jablonski, Die Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen
- Michael Klöker, Chefredakteur innovative VERWALTUNG, Wiesbaden
- Dr. Wolfgang Meyer-Meisner, w2m-net veranstaltungen
- Thorsten Schmidt, Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen



**Ein Besuch in Bremen lohnt sich:**

Die attraktive historische Innenstadt mit dem weltberühmten Rathaus, dem Roland, der Böttcherstraße und dem Schnoorviertel, die bremischen Häfen, die Nähe zur Nordsee und das grüne Umland mit den Künstlerdörfern Worpswede und Fischerhude machen Bremen zu einem lohnenden Reiseziel – auch für Freizeitaktivitäten in Zusammenhang mit der Kongressveranstaltung.

**Zimmervermittlung:**

Für Kongressteilnehmer wurde in folgenden Hotels ein Abruflkontingent eingerichtet, in das sich die Veranstaltungsteilnehmer unter dem Stichwort „**20.EVK**“ direkt einbuchen können:

**Hotel Ibis Bremen Altstadt**

Faulenstr. 45, 28195 Bremen, Tel.: +49 421 30480  
[www.ibishotel.com/Bremen](http://www.ibishotel.com/Bremen)  
EZ-Preis von € 67,00 (inklusive Frühstücksbuffet)

**Hotel Schaper-Siedenburg**

Bahnhofsplatz 8, 28195 Bremen, Tel.: +49 421 30870  
[www.siedenburg.bestwestern.de](http://www.siedenburg.bestwestern.de)  
EZ-Preis von € 75,00 (inklusive Frühstücksbuffet)

Preiswertere Hotels auf Anfrage: w2m-net, Tel.: +49 421 167 606 19

**Anfahrt zum Haus der Wissenschaft, Bremen:**

Das Haus der Wissenschaft befindet sich in der Bremer Innenstadt in unmittelbarer Nähe des Bremer Doms.

**Von der A1 kommend**, Abfahrt Hemelingen, Richtung Innenstadt. Von der A27 kommend, am Bremer Kreuz Richtung Osnabrück, Abfahrt Hemelingen, Richtung Innenstadt. Direkt neben dem Haus der Wissenschaft finden Sie ein Parkhaus.

**Vom Flughafen aus** erreichen Sie das Haus der Wissenschaft innerhalb 15 Min. bequem mit der Straßenbahn, Linie 6 (Haltestelle Domsheide). Vor dort sind es 5 Min. zu Fuß bis zum Veranstaltungsort.

**Vom Bahnhof aus** erreichen Sie das Haus der Wissenschaft mit den Linien 4, 5, 6, 8, 24 und 25 (Haltestelle Schüsselkorb).

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

[www.europaescher-verwaltungskongress.de](http://www.europaescher-verwaltungskongress.de)

**Planung - Organisation - Durchführung:**

w2m-net veranstaltungen  
Wilhelm-Herbst-Str. 12 · 28359 Bremen,  
Tel. +49 421 167 606 19  
Fax **+49 421 896 767 922**  
[info@w2m-net.de](mailto:info@w2m-net.de)



**20. Europäischer Verwaltungskongress 2015**

**05. und 06. März 2015, Haus der Wissenschaft, Bremen**

**Thema: Kommunikation, Kooperation und Digitalisierung – Impulse für ein Verwaltungsmanagement im Wandel**

Bereits zum zwanzigsten Mal findet, veranstaltet von der Hochschule Bremen und der Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen, der Europäische Verwaltungskongress in Bremen statt.

**Eröffnungsplenum**

**Donnerstag 05.03.2015 | 09.30 - 11.30 Uhr**

**„Kommunikation, Kooperation und Digitalisierung – Impulse für ein Verwaltungsmanagement im Wandel“**

Moderation: Michael Klöker, Chefredakteur „innovative VERWALTUNG“

**Begrüßung und Eröffnungsstatements**

Prof. Dr. Karin Luckey, Rektorin der Hochschule Bremen  
Henning Lühr, Staatsrat bei der Senatorin für Finanzen der Hansestadt Bremen

**Vorträge**

**Agilität in der Verwaltung**

Prof. Dr. Hermann Hill, Inhaber des Lehrstuhls für Verwaltungswissenschaft und Öffentliches Recht, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

**Digitales prägt längst den Lebensalltag – wie positioniert sich die Verwaltung?**

Matthias Kammer, Direktor des Deutschen Instituts für Vertrauen und Sicherheit im Internet (DIVSI)

Weitergehende Informationen zu den Referentinnen und Referenten unter

[www.europaescher-verwaltungskongress.de](http://www.europaescher-verwaltungskongress.de)



**20. Europäischer Verwaltungskongress 2015**

**05. und 06. März 2015, Haus der Wissenschaft, Bremen**

**Thema: Kommunikation, Kooperation und Digitalisierung – Impulse für ein Verwaltungsmanagement im Wandel**

**Anmeldeformular**

**Faxanmeldung: +49 421-896 767 922**

oder per Post: w2m-net veranstaltungen, Wilhelm-Herbst-Str. 12, 28359 Bremen

**Hiermit melde ich mich verbindlich an zum 20. Europäischen Verwaltungskongress am 05. und 06.03.2015 im Haus der Wissenschaft Bremen.**

Die Anmeldung wird zusammen mit der Rechnungsstellung bestätigt. Das Entgelt beträgt für Mitglieder des öffentlichen Dienstes: 225,- € zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum **20.02.2015**, danach 250,- € zzgl. MwSt. | **Für andere Teilnehmer:** 315,- € zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum **20.02.2015**, danach 350,- € zzgl. MwSt. (alle Preise inklusive Mittagessen und Getränken)

**Ich nehme an folgender Parallelveranstaltung teil:**

- Forum Personal
- Forum Strategie & Steuerung
- Forum Bürgerbeteiligung
- Forum E-Government

Name/Vorname

Amt/Firma

Straße/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Präsentiert von



**Verwaltungspraxis in Europa**  
Erfahrungen · Ergebnisse · Perspektiven

**20. Europäischer Verwaltungskongress 2015**

**05. und 06. März 2015, Haus der Wissenschaft, Bremen**

**Kongressthema: Kommunikation, Kooperation und Digitalisierung – Impulse für ein Verwaltungsmanagement im Wandel**

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



Mit Unterstützung von:



## Forum Personal

**Do, 05.03.2015, 13.00 – 17.30 Uhr** > Kaffeepause 15.15 – 15.30 Uhr  
**Fr, 06.03.2015, 9.00 – 11.00 Uhr**

### Verwaltungsinterne Kommunikation – wie erhalten die Beschäftigten die richtigen Informationen?

Aufgabenverdichtung, Dezentralisierung von Aufgaben und die fortschreitende Technisierung erfordern zunehmend eine umfangreichere und zielgenaue verwaltungsinterne Kommunikation. Eine eingeschränkte Bereitstellung von Informationen und die unzureichende Weitergabe von Wissen führen häufig zu Problemen und Konflikten. Das Personal-Forum thematisiert die interne Kommunikation und verdeutlicht ihre Bedeutung. Dabei geht es auch um die interne Kommunikation in Veränderungsprozessen. Außerdem werden Praxisbeispiele vorgestellt, wie interne Kommunikation umgesetzt wird.

#### ■ 1. Tag – Donnerstag, 05.03.2015

**13.00 – 13.15 Uhr: Moderation und Einführung**  
Michael Klöker, Chefredakteur innovative VERWALTUNG  
Theo Koning, Hanzehogeschool Groningen

**13.15 – 14.15 Uhr**

**Vorgesetzte und Mitarbeiter in der internen Verwaltungskommunikation, insbesondere in Veränderungsprozessen**  
Dr. Herbert Mandelartz, Humboldt-Universität zu Berlin

**14.15 – 15.15 Uhr**  
**Verwaltungskommunikation – vom Veränderungsbremser zum -motor**  
Dr. Bettina Fackelmann, Inhaberin der Beratung für konstruktive Kommunikation

**15.15 – 15.30 Uhr: Kaffeepause**

**15.30 – 16.30 Uhr**

**Interne Kommunikation im Spiegel der Außenkommunikation**  
Ulrich Heckmann, Inhaber konzept-h, Büro für politische Kommunikation

**16.30 – 17.30 Uhr**

**Interne Unternehmenskommunikation im Modellversuch**  
Prof. Dieter Leuthold, Professor für Unternehmenskommunikation und Personalentwicklung an der Hochschule Bremen

**19.00 Uhr: Senatsempfang im Bremer Rathaus**

#### ■ 2. Tag – Freitag, 06.03.2015

**9.00 – 10.00 Uhr**

**Von der Information zum Dialog – die interne Kommunikation der Sparkasse Bremen**  
Dr. Birgit Krull, Direktorin Vorstandsstab und Kommunikation, Die Sparkasse Bremen AG

**10.00 – 11.00 Uhr**

**Wissen optimal managen**  
Matthias Wieliki, Referent im Programmbereich Personalmanagement bei der KGSt

## Forum Strategie & Steuerung

**Do, 05.03.2015, 13.00 – 17.30 Uhr** > Kaffeepause 14.45 – 15.15 Uhr  
**Fr, 06.03.2015, 9.00 – 11.00 Uhr**

### Wandel im Organisationsmanagement – was bewegt die Verwaltung zur Veränderung?

Mehr und mehr werden Veränderungsprozesse in der Verwaltung auf fachliche Führungskräfte übertragen, die oftmals auf die Aufgaben des Change Managements nur unzureichend vorbereitet sind. Dies liegt auch in der (Fehl-)Einschätzung begründet, komplexe Veränderungen rational plan-, steuer- und durchsetzbar zu machen. Im Forum Strategie und Steuerung wird diskutiert, was Menschen in Organisationen zu Veränderungen bewegt, wie sich erfolgreiches Organisationsmanagement in den letzten Jahren bereits verändert hat und wie moderne Strategien, Werkzeuge und Beratungsansätze aussehen können.

#### ■ 1. Tag – Donnerstag, 05.03.2015

**13.00 – 13.15 Uhr: Einführung**  
Thomas Jablonski und Thorsten Schmidt,  
Die Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen

**13.15 – 14.00 Uhr**

**Steuerung neu denken**  
Prof. Dr. Hermann Hill, Inhaber des Lehrstuhls für Verwaltungswissenschaft und Öffentliches Recht, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

**14.00 – 14.45 Uhr**

**Psychologie der Veränderung: Verwaltung optimieren, Menschen motivieren**  
Ulrich Stadelmaier, Leiter Geschäftsstelle Stuttgart der Deutschen Gesellschaft für Personalwesen e. V.

**14.45 – 15.15 Uhr: Kaffeepause**

**15.15 – 16.00 Uhr**

**Neue Denkmuster in Politik und Verwaltung dank wirkungsorientierter Steuerung**  
Dr. Michael Umbricht, Generalsekretär des Departements Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau

**16.00 – 16.45 Uhr**

**Von der Organisation des Wandels zum Wandel der Organisation**  
Dr. Gerhard Mersmann, Leiter Fachbereich Organisations- und Personalentwicklung bei der Stadt Mannheim

**16.45 – 17.30 Uhr**

**Management komplexer Organisationsveränderungen**  
Hubertus Feltmann, Strategisches Controlling beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen  
Dr. Joey-Davis Ovey, Vizedirektor, Leiter Organisations- & Umsetzungsberatung bei der Prognos AG

**19.00 Uhr: Senatsempfang im Bremer Rathaus**

#### ■ 2. Tag – Freitag, 06.03.2015

**9.00 – 9.45 Uhr**

**Führung zwischen Paradoxien: Change Management in der öffentlichen Verwaltung am Beispiel der baden-württembergischen Steuerverwaltung**  
Prof. Dr. Jürgen Fischer, Professur für Psychologie sowie Personal und Organisation an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl

**9.45 – 10.45 Uhr**

**Organisationsmanagement in der kommunalen Praxis – zwischen Ressourcenausstattung und Strategiegestaltung**  
Ines Hansen und Hortense Klein, Referentinnen im Programmbereich Organisationsmanagement bei der KGSt

**10.45 – 11.00 Uhr: Abschlussdiskussion**

## Forum Bürgerorientierung

**Do, 05.03.2015, 13.00 – 18.15 Uhr** > Kaffeepause 15.00 – 15.30 Uhr  
**Fr, 06.03.2015, 9.00 – 11.00 Uhr**

### Praxis Bürgerkommune

Die Bürgerkommune ist ehrenamtliches Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung in Netzen und mittels Netz, letztlich ist sie auch Bürgernähe der Verwaltung. Im Forum Bürgerorientierung erfolgt nicht nur eine Standortbestimmung zur Bürgerkommune, sondern es werden auch moderne konzeptionelle und praktische Weiterentwicklungen vorgestellt. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung von Verwaltungsarbeit und E-Government-Gesetzen richtet sich der Blick auch auf das Feld der Bürgerbeteiligung und Bürgernähe durch E-Government und neue Medien.

#### ■ 1. Tag – Donnerstag, 05.03.2015

**13.00 – 13.15 Uhr: Begrüßung**  
Dr. Jürgen Hartwig, Hochschule Bremen  
Dirk Willem Kroneberg, Hanze University of Applied Sciences, Groningen

**13.15 – 14.15 Uhr**

**Initiative „Ich bin dabei“ – eine lebendige soziale Kultur durch das Ehrenamt in Kommunen: Konzept–Praxis–Erfahrungen**  
Bernhard Nacke, Beauftragter der Ministerpräsidentin für ehrenamtliches Engagement bei der Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz

**14.15 – 15.00 Uhr**

**Digitale und sonstige Bürgerbeteiligung in der Stadt Boppard**  
Dr. Walter Bersch, Bürgermeister der Stadt Boppard, Rheinland-Pfalz

**15.00 – 15.30 Uhr: Kaffeepause**

**15.30 – 16.15 Uhr**

**Bürgerbeteiligung und öffentliche Verwaltung – Herausforderung, Chancen und Risiken in der Praxis**  
Heiko Dornstedt, Ortsamtsleiter in Bremen-Vegesack und Siegfried Hafke, Stadtplaner im Bauamt Bremen-Nord, Freie Hansestadt Bremen

**16.15 Uhr – 16.45 Uhr**

**Wirtschaftsförderung durch ehrenamtliche Beratung – der Bremer Senior Service**  
Klaus D. Klasen und Reiner Stoll, Bremer Senior Service e. V.  
Die Wirtschaftssenioren im Land Bremen

**16.45 Uhr – 17.30 Uhr**

**Bürgerschaftliches Engagement: die Hospizarbeit**  
Karla Müller-Tupath, Hospiz Horn e.V.

**17.30 Uhr – 18.15 Uhr**

**Studie „Stadt für alle Lebensalter“ – wo deutsche Kommunen im demografischen Wandel stehen und warum sie altersfreundlich werden müssen**  
Karin Haist, Leiterin des Bereichs Gesellschaft in der Körber-Stiftung  
Tanja Kiziak, stellvertretende Geschäftsführerin des Berlin-Instituts

**19.00 Uhr: Senatsempfang im Bremer Rathaus**

#### ■ 2. Tag – Freitag, 06.03.2015

**9.00 – 9.45 Uhr**

**Bürgerfreundliche Verwaltung – neue Perspektiven durch E-Government**  
Stefanie Köhl, Mitautorin Stein-Hardenberg 2.0, IfG.CC – Institute for eGovernment Potsdam

**9.45 – 10.30 Uhr**

**Bürgerkommune und Change<sup>2</sup> - eine fällige Blickerweiterung**  
Prof. Gerhard Banner, Kommunalwissenschaftler, von 1976 bis 1995 Vorstand der KGSt

**10.30 – 11.00 Uhr: Schlusswort**

Dr. Jürgen Hartwig, Vorstand Zentrum für Public Management an der Hochschule Bremen

## Forum E-Government

**Do, 05.03.2015, 13.00 – 17.45 Uhr** > Kaffeepause 15.00 – 15.30 Uhr  
**Fr, 06.03.2015, 9.00 – 11.00 Uhr**

### Wie viel Kooperation braucht IT? Von der Cloud zur Verwaltung bis ins Klassenzimmer ...

Interkommunale Kooperationsformen für eine effiziente Organisation der Verwaltungs-IT gewinnen vor dem Hintergrund knapper werdender Ressourcen für die praktische Verwaltungsarbeit zusehends an Bedeutung. Ein besonders prägendes Beispiel sind dabei die Kooperationsformen im Bereich der Schul-IT. Die maßgebliche Frage lautet: „Wie viel Kooperation braucht IT?“ Im Forum E-Government sollen die wesentlichen aktuellen IT-Themen im Hinblick auf Nutzengewinne durch Kooperationen analysiert und Best-Practice-Beispiele vorgestellt werden.

#### ■ 1. Tag – Donnerstag, 05.03.2015

**13.00 – 13.15 Uhr: Einführung**  
**Von der Cloud zur Verwaltung bis ins Klassenzimmer: Wie viel Kooperation braucht IT?**

Dr. Martin Hagen, IT-Direktor, Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen und Prof. Dr. Andreas Breiter, Universität Bremen und wissenschaftlicher Direktor des ifib consult GmbH

**13.15 – 14.00 Uhr**

**Zentral versus dezentral – eine Diskussion voller Missverständnisse**  
Dr. Marianne Wulff, Geschäftsführerin VITAKO

**14.00 – 14.45 Uhr**

**Der Erprobungsraum Nordwest – frischer Wind für E-Government**  
Daniela Berger, IT-Leiterin Stadt Oldenburg und Mitglied in der Steuerungsgruppe der Virtuellen Region Nordwest

**14.45 – 15.00 Uhr: Diskussion**

**15.00 – 15.30 Uhr: Kaffeepause**

**15.30 – 16.15 Uhr**

**Die sichere Cloud für Verwaltungen**  
Thomas Langkabel, National Technology Officer bei Microsoft Deutschland

**16.15 – 17.00 Uhr**

**Informationelle Selbstbestimmung für den Wolkenkuckuck**  
Dr. Imke Sommer, Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen

**17.00 – 17.45 Uhr: Diskussion**

**19.00 Uhr: Senatsempfang im Bremer Rathaus**

#### ■ 2. Tag – Freitag, 06.03.2015

**9.00 – 10.00 Uhr:**

**Kooperationsmodelle in der Schul-IT**  
Prof. Dr. Andreas Breiter, Professor für Angewandte Informatik an der Universität Bremen, wissenschaftlicher Direktor des ifib consult GmbH;  
Dr. Derek Meier, Dataport AöR

**10.00 – 11.00 Uhr**

**Bildungsprojekte im Rahmen des Erprobungsraumes Rheinland**  
Guido Kahlen, Stadtdirektor der Stadt Köln

## Mittagessen

**Donnerstag 05.03.2015, 11.30 – 13.00 Uhr**

Das gemeinsame Mittagessen findet statt im Restaurant „**Intermezzo – Café – Bistro in der Glocke**“.

Das „Intermezzo“ ist über einen hinteren Eingang ca. 3 Min. vom Haus der Wissenschaft entfernt.  
Weitere Infos unter [www.intermezzo-restaurant.de](http://www.intermezzo-restaurant.de)

## Abendevent

**Donnerstag, 05.03.2015, ab 19.00 Uhr**

Anlässlich der 20. Auflage des Europäischen Verwaltungskongresses findet der Abendevent diesmal auf Einladung der Senatorin für Finanzen als Senatsempfang im **Bremer Rathaus** statt.

Eine Anmeldung ist über die Teilnahmeunterlagen erforderlich. Es wird ein Abendimbiss mit Getränken gereicht. Die Teilnahme ist in der Kongressgebühr enthalten.

## Abschlussplenum

**Freitag, 06.03.2015, 11.00 – 13.00 Uhr**

**Moderation:**

Michael Klöker, Chefredakteur innovative VERWALTUNG

**Zusammenfassung aus den Foren**

**Vortrag**

**Guiding the Revolution – Kann Verwaltung Innovation?**

Dark Horse GmbH, vertreten durch Greta Konrad und Lisa Zoth

In diesem Vortrag wird „Dark Horse“, eine junge Beratungsagentur für Innovationsprojekte, ihr innovatives Organisationsmodell sowie Innovationsmethoden vorstellen und in einer kurzen interaktiven Übung erlebbar machen.

**Aktualisierte Informationen zum Programm unter: [www.europaescher-verwaltungskongress.de](http://www.europaescher-verwaltungskongress.de)**

Änderungen in Programminhalt, -ablauf und Referent(inn)enbesetzung vorbehalten.